

Presseinformation

7. November 2018

Symposium „10 Jahre Fire Safety Management“ an der Donau-Universität Krems

Festakt gibt Überblick über Erkenntnisse im Bereich des Brandschutzmanagements

Der berufsbegleitende Universitätslehrgang „Fire Safety Management“ feiert am Donnerstag, 22. November, sein 10-jähriges Bestehen. Die wissenschaftlichen Erfolge und Leistungen der letzten zehn Jahre stehen im Zentrum eines Festakts. Neben Fachvorträgen werden die von 2008 bis 2018 ausgezeichneten Master-Thesen von den Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmern präsentiert.

Brandschutz als Querschnittsthema ist ein wichtiger Teil der Unternehmenssicherheit. Die wachsende Komplexität moderner Unternehmen und ihrer Immobilienbestände und die steigende Zahl von Vorschriften, Auflagen und Prüfanforderungen machen das Management des Brandschutzes zu einer herausfordernden und höchst verantwortungsvollen Aufgabe. Die Wichtigkeit dieses Themas hat die Donau-Universität Krems bereits 2007 veranlasst, gemeinsam mit Experten des Brandschutzes eine akademische Ausbildung zu entwickeln, die als postgradualer Masterlehrgang „Fire Safety Management“ im März 2008 erstmals startete.

Trotz der inzwischen zahlreich gewordenen Aus- und Weiterbildungsangebote im Bereich Brandschutz konnte der Lehrgang sein Alleinstellungsmerkmal bewahren: Als österreichweit einziges universitäres und gesamtheitliches Weiterbildungsstudium im Brandschutz schließt der Lehrgang die Lücke zwischen den Aspekten des Managements und des Brandschutzes mit all seinen Facetten.

Zehn Jahre nach der Einführung des Lehrgangs wird nun im Rahmen eines Symposiums ein Rückblick auf die Erfolge und Leistungen des Weiterbildungsstudiums gemacht. Das Jubiläum „10 Jahre Universitätslehrgang Fire Safety Management“ wird in Würdigung der Absolventen und Studierenden, des Wissenschaftlichen Beirats, der Kooperations- und Netzwerkpartner sowie der Sponsoren und Vortragenden im Audimax der Donau-Universität Krems mit einem festlichen wissenschaftlichen Symposium begangen. Der inhaltliche

Presseinformation

Spannungsbogen der praxisorientierten Vorträge umfasst alle Bereiche des Brandschutzes unter spezieller Berücksichtigung von Managementaspekten. Das Symposium wird vom Zentrum für Infrastrukturelle Sicherheit unter der Leitung von Ass.-Prof. Mag. Dr. Walter Seböck ausgerichtet.

Weitere Informationen und Anmeldung beim Zentrum für Infrastrukturelle Sicherheit an der Donau-Universität Krems, Dipl.-Ing. Monika Oswald, Telefon 02732 893-2392, E-Mail monika.oswald@donau-uni.ac.at, www.donau-uni.ac.at/Symposium10JahreFSM, www.donau-uni.ac.at/zis.